

CIO Viewpoint

Bietet die Inflation der Schweiz die Chance, die Negativzinsen hinter sich zu lassen?

Investment Solutions

23. Mai 2022

Der Inflationsdruck könnte für die Schweiz eine Chance bedeuten. Im April sind die Schweizer Verbraucherpreise auf annualisiert 2,5% und damit auf den höchsten Stand seit 2008 gestiegen. Die Schweizerische Nationalbank (SNB) könnte somit eine siebenjährige Phase mit negativen Leitzinsen hinter sich lassen, die zu den niedrigsten der Welt zählen.

Die weltweite Inflation zwingt die Zentralbanken zu einer strafferen Geldpolitik. Angetrieben wird die Inflation durch Engpässe in den Lieferketten, Chinas Covid-Strategie und die Unterbrechungen der Energie- und Rohstoffversorgung infolge des Ukraine-Kriegs. Die Preise in den USA sind im März und April um mehr als 8% gestiegen. Die US-Notenbank hat begonnen, auf diese Entwicklung mit den schnellsten Zinserhöhungen seit mindestens zwei Jahrzehnten zu reagieren. Es wird erwartet, dass die Europäische Zentralbank (EZB) bereits im Juli 2022 an der Zinsschraube drehen wird, um im September erstmals wieder ein positives Zinsniveau zu erreichen.

Höhere Zinsen in der umliegenden Eurozone werden die Differenz zum Leitzins in der Schweiz vergrössern. Dadurch verringert sich die Notwendigkeit, die Schweizer Zinsen niedrig zu halten, um den Besitz von Franken für Anleger weniger attraktiv zu machen. Seit der globalen Finanzkrise vor 14 Jahren, als die Anleger den Franken als sicheren Hafen nutzten, interveniert die SNB an den Devisenmärkten, um eine Aufwertung des Frankens zu verhindern. Im Jahr 2011 legte die Nationalbank einen Mindestkurs von 1.20 gegenüber dem Euro fest, den sie im Januar 2015 aufgab. Seither legte der Franken gegenüber der europäischen Gemeinschaftswährung zu, und der Krieg in der Ukraine liess die Schweizer Währung in den ersten Monaten des Jahres 2022 zusätzlich erstarken. Historisch betrachtet ist die Entwicklung des Schweizer Frankens eng an die Renditedifferenz zum Euroraum gekoppelt. Nun gehen wir aber aus verschiedenen Gründen davon aus, dass der Euro/Franken-Kurs im Schlussquartal 2022 unter Parität sinken wird. Da die SNB bereits über eine umfangreiche Bilanz verfügt, die Schweizer Exporte nach wie vor solide sind und die Inflation – für Schweizer Standards – ausgeprägt ist, dürfte die Nationalbank ihre Interventionen an den Devisenmärkten zurücknehmen.

Aufgrund der Nachfrage nach der US-Währung und steigender Renditen von US-Staatsanleihen verlor der Schweizer Franken im April und in der ersten Maihälfte gegenüber dem Dollar an Boden. Wir gehen nicht davon aus, dass dieser Trend von Dauer ist. Die Schweizer Handelsbilanz beläuft sich auf 12% des Bruttoinlandsprodukts – den höchsten Wert seit Beginn der Erhebung dieser Messgrösse im Jahr 1950.



Stéphane Monier
Chief Investment Officer, Lombard Odier Private Bank

Kernpunkte

- Laut unseren Prognosen wird das Wirtschaftswachstum der Schweiz im Jahr 2022 bei 2,2% und im Jahr 2023 bei 1,2% liegen
- Die Schweizerische Nationalbank dürfte die Währungsinterventionen zurücknehmen, mit denen der Frankenstärke entgegengewirkt wird. Wir erwarten bis Ende 2022 eine Abschwächung des Euro/Franken-Kurses unter Parität
- Infolge der globalen Inflation und einer strafferen Geldpolitik der Europäischen Zentralbank dürften die Schweizer Zinsen 2023 leicht ins Plus drehen. Wir erwarten, dass die Renditen zehnjähriger Schweizer Staatsanleihen in einem Jahr bei 1% notieren
- Börsennotierte Schweizer Unternehmen weisen auf künftige Liefer- und Logistikprobleme hin
- Das Schweizer Immobilienangebot könnte sich aufgrund von höheren Bau- und Finanzierungskosten weiter verknappen.

Wichtige Hinweise: Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Publikation von Lombard Odier – Ansprechpartner: Investment Solutions, investment-solutions@lombardodier.com

Redaktionsschluss: 23. Mai 2022, soweit nicht anders angegeben.

Lombard Odier · CIO Viewpoint · 23. Mai 2022

Seite 1/6

Solange die EZB die Zinsen nicht anhebt, kann die SNB keine höheren Kreditkosten in der Schweiz befürworten, da dies den Druck auf die Schweizer Währung erhöhen würde. Die Geldpolitik der SNB bleibt daher vorerst auf Negativzinsen und eine Begrenzung der Frankenstärke angewiesen, wie SNB-Präsident Thomas Jordan letzte Woche ausgeführt hat. Die SNB sei „[keine Geisel](#)“ der Geldpolitik anderer Zentralbanken, sagte er. Man habe eine „autonome Politik mit Fokus auf die Preisstabilität“.

Die SNB verzeichnete in der Vergangenheit aufgrund von Marktschwankungen unrealisierte Gewinne und Verluste aus ihren Währungspositionen. Im Jahr 2021 etwa erzielte sie einen Bilanzgewinn von CHF 108 Mrd. und schüttete CHF 6 Mrd. an Bund und Kantone aus. Die Eindämmung des Frankenanstiegs hat allerdings ihren Preis. Die Nationalbank wies in den ersten drei Monaten des Jahres 2022 einen unrealisierten Verlust von CHF 33 Mrd. aus. Die Wiederholung eines so hohen Verlusts wird möglicherweise nicht nachhaltig sein.

Sobald die SNB damit beginnt, die Zinsen anzuheben, wird sie dies unserer Meinung nach schrittweise tun. Erst im Jahr 2023 dürfte der Leitzins erstmals seit 2015 wieder im positiven Bereich liegen. Konkret erwarten wir, dass die SNB die Kreditkosten von derzeit -0,75% über zwölf Monate um 1% auf 0,25% im Jahr 2023 anheben wird. Sie könnte bereits im September 2022 mit den Zinserhöhungen beginnen.

Steigende Preise und festverzinsliche Anlagen

Wir gehen davon aus, dass das Wirtschaftswachstum der Schweiz nach widerstandsfähigen Wachstumsraten während der Pandemie im Jahr 2022 bei 2,2% und im Jahr 2023 bei 1,2% liegen wird. Der Schweizer Wirtschaft ist es in den letzten Jahrzehnten gelungen, globalen Abschwüngen zu trotzen, unter anderem dank der soliden Schaffung von Arbeitsplätzen und der resultierenden Nettozuwanderung.

Die SNB prognostiziert für 2022 in der Schweiz eine Inflation von 2,1%. Warum ist der Anstieg der Lebenshaltungskosten in der Schweiz so viel geringer als in den Nachbarländern? Die Stärke des Schweizer Frankens wirkt teilweise als Schutzmechanismus für die Wirtschaft des Landes, da die Importe dadurch günstiger bleiben. Zudem ist die Schweiz weniger abhängig von Energieimporten als ihre Nachbarn, weil mehr als die Hälfte ihrer gesamten Stromerzeugungskapazität auf Wasserkraft beruht. Lediglich 15% des Gesamtenergieverbrauchs entfallen auf Erdgas, wovon etwa die Hälfte aus Russland kommt. Die Schweiz ist somit weniger anfällig für die geopolitischen Verwerfungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine.

Energie ist in der Schweiz ausserdem ein kleinerer Teil des Warenkorb, der zur Berechnung des Preisanstiegs herangezogen wird, als in der Eurozone und den USA. Aufgrund einer niedrigeren Berechnungsgrundlage und niedriger Erwartungen bezüglich der Verbraucherpreisinflation ist auch das Lohnwachstum begrenzter.

Wenn die Zinsen steigen, werden die Renditen der Schweizer Staatsanleihen folgen. Wir gehen davon aus, dass zehnjährige Staatsanleihen in einem Jahr eine Rendite von 1% bieten werden, verglichen mit derzeit 0,65%. Zudem dürfte sich die Differenz bzw. der Spread zwischen der zweijährigen und der zehnjährigen Bundesanleihe von derzeit 80 Basispunkten (Bp.) auf rund 40 Bp. bzw. 0,4% verringern.

Steigende Unternehmenskosten

Der Swiss Market Index (SMI), der die 20 Unternehmen mit den liquidesten Aktien des Landes umfasst, hat seit Anfang 2022 um 12% nachgegeben. Seine Wertentwicklung entsprach somit weitgehend derjenigen des Stoxx Europe 600 (-11%) und lag über jener des S&P 500 (-18%). Der Schweizer Mid- und Small-Cap-Index (SPI Extra) ist im Jahr 2022 um 19% gefallen, angeführt von zyklischen Sektoren wie Industrie sowie Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen.

In ihren Ergebnisberichten für das erste Quartal zeigten sich die Schweizer Unternehmen besorgt über eine Verschärfung der Lieferketten- und Logistikprobleme. Der Druck auf die Gewinnspannen wird zunehmen, da die Unternehmen ihre höheren Kosten zwar an die Kunden weitergeben, die Preisanstiege jedoch zwangsläufig den Kosten hinterherhinken. Der Effekt auf die Nachfrage ist unklar, die Rohstoffversorgung und die Logistik könnten jedoch am meisten betroffen sein. Im Gesundheitswesen und bei Basiskonsumgütern dürften die Auswirkungen weniger stark zu spüren sein, da diese Unternehmen ihre Kosten besser weitergeben können, ohne die Nachfrage wesentlich zu schmälern. Wir gehen davon aus, dass [die Unternehmen angesichts dieser Faktoren beginnen werden, ihre Prognosen zu revidieren](#).

Wir erwarten für den MSCI Switzerland Index ein Wachstum des Gewinns pro Aktie (EPS) von jeweils 7% für 2022 und 2023. Dieser Wert liegt unter den Konsensprognosen. Wir sehen ein gewisses Risiko, dass die Unternehmen die Umsatzerwartungen der Anleger enttäuschen werden. Grund hierfür ist, dass die Erholung der globalen Lieferketten unweigerlich Zeit brauchen wird.

Immobilien

Auf dem Immobilienmarkt könnte es zu einer weiteren Angebotsverknappung kommen, wenn die höheren Kosten für den Bau von Häusern mit dem erwarteten Anstieg der Finanzierungskosten zusammentreffen. Falls sich dies nicht in den Marktpreisen für die Immobilien widerspiegelt, könnte die Attraktivität von Immobilienanlagen leiden, denn die Renditen anderer Anlageklassen werden dann attraktiver. Unter diesen Umständen wird die Nachfrage nach Mietobjekten hoch bleiben.

Auf dem Markt für Wohnimmobilien werden die hohen Immobilienpreise unseres Erachtens die Nachfrage belasten. Es besteht das Risiko, dass höhere Zinsen zu einer geringeren

Eigentumsquote insbesondere bei Erstkäufern führen, da die Fremdkapitalkosten steigen. In den Regionen Genfersee, Zürich und Zug ist das Angebot an Wohnimmobilien am stärksten begrenzt. Demnach sollten die Preise dort auch bei sinkender Nachfrage stabil bleiben. In anderen Regionen wurde ein Überangebot verzeichnet. Dieses liess die Nachfrage steigen, da sich Käufer die niedrigeren Preise zunutze machten.

Auf dem Gewerbemarkt erholen sich die Leerstandsquoten nach der Pandemie, während der Einzelhandelsmietmarkt ausser an Hauptgeschäftsstrassen und in einigen bedeutenden Einkaufszentren weiterhin schwach tendiert.

Unserer Meinung nach würden Anleger in Schweizer Franken von einer stärkeren internationalen Diversifizierung ihrer Portfolios über die Anlageklassen hinweg profitieren. Obwohl der Markt für börsennotierte Schweizer Immobilienfonds nach

der jüngsten Korrektur jetzt attraktiver scheint, halten wir an einer Untergewichtung fest. Wir sehen bessere Chancen bei hochwertigen europäischen Immobilien, die ein stärkeres Mietwachstum in den Bereichen Logistik und Wohnen bieten.

Bei den Aktien halten wir es für sinnvoll, Engagements in defensiveren Schweizer Basiskonsumgütern und Titeln aus dem Gesundheitssektor durch Allokationen an den britischen und US-amerikanischen Aktienmärkten sowie in globalen Qualitätsaktien der Sektoren Energie sowie Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe zu ergänzen. Schliesslich sind wir der Meinung, dass Anleger ihre Allokation in Schweizer Unternehmensanleihen durch Positionen in US-Staatsanleihen und Staatsanleihen anderer Industrieländer diversifizieren sollten.

Wichtige Hinweise

Die vorliegende Marketingmitteilung wurde von der Bank Lombard Odier & Co AG (nachstehend "Lombard Odier") herausgegeben. Sie ist weder für die Abgabe, Veröffentlichung oder Verwendung in Rechtsordnungen bestimmt, in denen eine solche Abgabe, Veröffentlichung oder Verwendung rechtswidrig ist, noch richtet sie sich an Personen oder Rechtsstrukturen, an die eine entsprechende Abgabe rechtswidrig ist.

Diese Marketingmitteilung dient nur zu Informationszwecken. Der Inhalt dieser Marketingmitteilung wurde von keiner Aufsichtsbehörde einer Rechtsordnung geprüft. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zur Zeichnung oder zum Kauf, Verkauf oder Besitz von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Sie gibt die Einschätzungen von Lombard Odier zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wieder. **Diese Meinungen und die hier enthaltenen Informationen werden ohne Berücksichtigung der besonderen Umstände, Ziele oder Bedürfnisse der einzelnen Anleger abgegeben. Es wird keine Gewähr dafür übernommen, dass eine bestimmte Anlage oder Strategie für die Umstände des jeweiligen Anlegers angemessen oder zweckmässig ist oder dass eine bestimmte Anlage oder Strategie eine persönliche Anlageempfehlung für den jeweiligen Anleger darstellt.** Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Umständen jedes einzelnen Kunden ab und kann sich in Zukunft ändern. Lombard Odier bietet keine Steuerberatung an. Folglich müssen Sie die obigen und alle anderen in der Marketingmitteilung bereitgestellten Informationen kontrollieren oder sie mit Ihren externen Steuerberatern überprüfen. Die in dieser Marketingmitteilung beschriebenen Produkte geben nicht das vollständige Marktangebot wieder, und bestimmte Dienstleistungen, einschliesslich Depotverwaltung, können gesetzlichen Einschränkungen unterliegen oder sind möglicherweise nicht in allen Rechtsordnungen ohne Einschränkungen verfügbar. Die in dieser Marketingmitteilung enthaltenen Informationen und Analysen basieren auf Quellen, die als verlässlich erachtet werden. Lombard Odier ist stets bemüht, Aktualität, Genauigkeit und Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen sicherzustellen. Alle Informationen und Meinungen sowie die hierin enthaltenen Preisangaben, Marktbewertungen und Berechnungen können sich jedoch jederzeit ohne Vorankündigung ändern.

Anlagen unterliegen verschiedenen Risiken. Bevor ein Anleger eine Transaktion tätigt, sollte er sich an seinen Anlageberater wenden und gegebenenfalls bei einem unabhängigen Fachberater Informationen über die damit zusammenhängenden Risiken sowie die etwaigen rechtlichen, regulatorischen, kreditspezifischen, steuerlichen und buchhalterischen Auswirkungen einholen. Die in dieser Marketingmitteilung erwähnten Anlagen bergen unter Umständen Risiken, die sich nur schwer quantifizieren und in eine Anlagebeurteilung integrieren lassen. Im Allgemeinen bergen Produkte wie Aktien, Anleihen, Wertpapierleihen, Fremdwährungs- oder Geldmarktinstrumente Risiken. Im Falle von derivativen, strukturierten und Private-Equity-Produkten sind diese Risiken grösser. Produkte dieser Art richten sich ausschliesslich an Anleger, die ihre Funktionsweise und Merkmale verstehen und die damit verbundenen Risiken tragen können. Lombard Odier stellt Anlegern auf deren Wunsch detailliertere Informationen zu den Risiken bestimmter Instrumente zur Verfügung.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Gewähr für laufende oder zukünftige Ergebnisse, und der Anleger erhält unter Umständen den investierten Betrag nicht vollständig zurück. Der Wert einer Anlage, die auf eine andere Währung als die Basiswährung eines Portfolios lautet, unterliegt dem Wechselkursrisiko. Wechselkurse können schwanken und den Wert einer Anlage mindern, sobald diese veräussert und zurück in die Basiswährung des Anlegers gewechselt wird. Die Liquidität einer Anlage ist abhängig von Angebot und Nachfrage. Für gewisse Produkte gibt es unter Umständen keinen gut etablierten Sekundärmarkt. Unter extremen Marktbedingungen kann es zudem schwierig sein, ihren Wert zu bestimmen. Die Folge sind Kursschwankungen sowie Schwierigkeiten bei der Erzielung eines Preises zum Verkauf der Anlage.

Diese Marketingmitteilung wird nicht von der Organisationseinheit der Bank Lombard Odier & Co AG veröffentlicht, die gemäss den Richtlinien der Schweizerischen Bankiervereinigung zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse für die Erstellung der Finanzanalyse verantwortlich ist. Folglich wurde sie nicht gemäss den Bestimmungen der Richtlinien, auf die verwiesen wurde, oder anderen rechtlichen Anforderungen erstellt, die der Förderung der Unabhängigkeit der Produktion von Finanzanalysen dienen. Die in dieser Marketingmitteilung geäusserten Meinungen können von jenen anderer Divisionen von Lombard Odier, darunter der Analyse-Abteilung der Bank Lombard Odier & Co AG, abweichen. Wenn Meinungen von zur Analyse-Abteilung gehörenden Finanzanalysten hierin enthalten sind, bestätigen diese Analysten, dass diese Meinungen ihre persönliche Einschätzung eines bestimmten Finanzinstruments widerspiegeln. Um die Unabhängigkeit der Finanzanalyse zu gewährleisten, ist es den Finanzanalysten des Unternehmens ausdrücklich verboten, Titel zu halten, die zu dem von ihnen abgedeckten Researchuniversum gehören. Lombard Odier kann für und im Namen ihrer Kunden in den in diesem Dokument erwähnten Wertpapieren Positionen halten und/oder solche Wertpapiere können in den Portfolios von Anlagefonds enthalten sein, die von Lombard Odier oder verbundenen Gruppengesellschaften verwaltet werden. Lombard Odier ist sich bewusst, dass durch den Vertrieb von Finanzinstrumenten oder Produkten, die von Unternehmen der Lombard Odier Gruppe ausgegeben und/oder verwaltet werden, Interessenkonflikte entstehen können. Deshalb ergreift Lombard Odier alle angemessenen Schritte, um Interessenkonflikte zu erkennen und im Zusammenhang mit solchen Interessenkonflikten wirksame Kontrollen aufrechtzuerhalten.

Mitglieder der Europäischen Union: Diese Marketingmitteilung wurde von Lombard Odier (Europe) S.A., in Luxemburg, für den Gebrauch durch ihre in den folgenden Gebieten tätigen Zweigniederlassungen genehmigt: **Belgien:** Lombard Odier (Europe) S.A. Luxembourg · Belgium branch; **Frankreich:** Lombard Odier (Europe) S.A. · Succursale en France; **Italien:** Lombard Odier (Europe) S.A. · Italian branch; **Spanien:** Lombard Odier (Europe) S.A. · Sucursal en España. Lombard Odier (Europe) S.A. ist ein Kreditinstitut, das in Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) reguliert und beaufsichtigt wird.

Die Veröffentlichung dieses Marketingdokuments wurde auch für die Verwendung durch folgende in der Europäischen Union ansässige Unternehmen genehmigt: **Spanien:** Lombard Odier Gestión (España) S.G.I.I.C., S.A.U., eine Portfoliomanagementgesellschaft, die von der Comisión Nacional del Mercado de Valores (CNMV), Spanien, zugelassen wurde und von dieser reguliert wird.

Hongkong: Diese Marketingmitteilung wird in Hongkong von Lombard Odier (Hong Kong) Limited, einer von der Securities and Futures Commission of Hongkong (SFC) zur Ausübung von Aktivitäten des Typs 1, Typs 4 und Typs 9 in Hongkong registrierten Gesellschaft gemäss Securities and Futures Ordinance (SFO) herausgegeben;

Singapur: Diese Marketingmitteilung wird von Lombard Odier (Singapore) Ltd zur allgemeinen Information akkreditierter Anleger und anderer Personen im Einklang mit den in Sections 275 und 305 des Securities and Futures Act (Chapter 289) dargelegten Bedingungen in Singapur herausgegeben. Empfänger in Singapur werden angehalten, in Bezug auf sämtliche Angelegenheiten oder Fragen im Zusammenhang mit dieser Marketingmitteilung Lombard Odier (Singapore) Ltd, eine von der Monetary Authority of Singapore regulierte und überwachte Handelsbank, die als Exempt Financial Adviser gemäss dem Financial Advisers Act (Chapter 110) gilt, zu kontaktieren. Die Empfänger dieser Marketingmitteilung erklären und versichern, dass sie als zugelassene Anleger oder andere Personen gemäss Definition im Securities and Futures Act (Chapter 289) gelten. Diese Werbeunterlagen wurden nicht von der Monetary Authority of Singapore geprüft.

Panama: Diese Marketingmitteilung wurde von Lombard Odier (Panama) Inc., einer ebenfalls von der Superintendencia del Mercado de Valores de Panamá zugelassenen und regulierten Rechtseinheit, für den Gebrauch in Panama genehmigt. Zur Tätigkeit als Anlageberater zugelassen. Res.- SMV Nr. 528-2013.

Israel: Diese Marketingmitteilung wurde vom Israel Representative Office der Bank Lombard Odier & Co AG, einer Rechtseinheit, die nicht der Aufsicht des Bank of Israel untersteht, sondern von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht, welche die Tätigkeit der Bank Lombard Odier & Co AG beaufsichtigt, für den Gebrauch in Israel genehmigt.

Südafrika: Diese Marketingmitteilung wurde vom South Africa Representative Office der Bank Lombard Odier & Co AG, einem zugelassenen Finanzdienstleistungsanbieter mit der Registrierungsnummer 48505, für den Gebrauch in Südafrika genehmigt.

Schweiz: Die vorliegende Marketingmitteilung wurde von der Bank Lombard Odier & Co AG, Genf, einem Bankinstitut und Wertpapierhändler, das/der der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) untersteht und von ihr zugelassen ist, zur Veröffentlichung in der Schweiz genehmigt.

Vereinigtes Königreich: Die vorliegende Marketingmitteilung wurde von Lombard Odier (Europe) S.A. · UK Branch, einer Bank, die in Luxemburg durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) zugelassen ist und reguliert wird und im Vereinigten Königreich als durch die Prudential Regulation Authority (PRA) zugelassen gilt. Die Bank wird durch die Financial Conduct Authority (FCA) sowie in beschränktem Umfang durch die Prudential Regulation Authority reguliert. Finanzdienstleistungs-Referenznummer (Financial Services Firm Reference Number) 597896. **Nähere Angaben zum Umfang unserer Zulassung und Regulierung durch die Prudential Regulation Authority sowie unserer Regulierung durch die Financial Conduct Authority erhalten Sie von uns auf Anfrage.**

USA: Weder das vorliegende Dokument noch Kopien davon dürfen in die USA, Gebiete unter der Hoheitsgewalt der USA oder der Rechtsprechung der USA unterworfenen Gebiete versandt, dorthin mitgenommen, dort verteilt oder an US-Personen bzw. zu deren Gunsten abgegeben werden. Als US-Person gelten vorliegend alle Personen, die US-Bürger sind oder ihren Wohnsitz in den USA haben, alle Personengesellschaften, die in einem Bundesstaat oder Gebiet unter der Hoheitsgewalt der USA gegründet oder organisiert sind, alle Kapitalgesellschaften, die nach US-amerikanischem Recht oder dem Recht eines Bundesstaates oder Gebiets unter der Hoheitsgewalt der USA organisiert sind, sowie alle in den USA ertragsteuerpflichtigen Vermögen oder Trusts, ungeachtet des Ursprungs ihrer Erträge.

Die vorliegende Marketingmitteilung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Lombard Odier weder ganz noch auszugsweise reproduziert, übertragen, abgeändert oder zu öffentlichen oder kommerziellen Zwecken verwendet werden.

Datenschutz: Sie erhalten diese Mitteilung möglicherweise, weil Sie uns Ihre Kontaktdaten mitgeteilt haben. Beachten Sie in diesem Fall bitte, dass wir Ihre personenbezogenen Daten auch zum Zwecke des Direktmarketings verarbeiten können. Wenn Sie einer solchen Verarbeitung widersprechen möchten, richten Sie Ihren Widerspruch bitte an den Datenschutzbeauftragten der Gruppe: Bank Lombard Odier & Co AG, Group Data Protection Officer, 11, Rue de la Corraterie, 1204 Genf, Schweiz. E-Mail: group-dataprotection@lombardodier.com. Nähere Informationen über die Datenschutzpolitik von Lombard Odier finden Sie auf www.lombardodier.com/privacy-policy.

© 2022 Bank Lombard Odier & Co AG – alle Rechte vorbehalten. Ref. LOCH/LOESA/LOASIA-MWNPR-de-032022.

SCHWEIZ

GENÈVE

Bank Lombard Odier & Co AG¹

Rue de la Corrairie 11 · 1204 Genève · Suisse
geneva@lombardodier.com

Lombard Odier Asset Management (Switzerland) SA

Avenue des Morgines 6 · 1213 Petit-Lancy · Suisse
Support-Client-LOIM@lombardodier.com
Verwaltungsgesellschaft unter der Aufsicht der FINMA.

FREIBURG

Banque Lombard Odier & Cie SA · Bureau de Fribourg²

Rue de la Banque 3 · 1700 Fribourg · Suisse
fribourg@lombardodier.com

LAUSANNE

Bank Lombard Odier & Co AG¹

Place St-François 11 · 1003 Lausanne · Suisse
lausanne@lombardodier.com

VEVEY

Banque Lombard Odier & Cie SA · Agence de Vevey¹
Rue Jean-Jacques Rousseau 5 · 1800 Vevey · Suisse
vevey@lombardodier.com

ZÜRICH

Bank Lombard Odier & Co AG¹

Utoschloss · Utoquai 29-31 · 8008 Zürich · Schweiz
zurich@lombardodier.com

EUROPA

BRÜSSEL

Lombard Odier (Europe) S.A. Luxembourg · Belgium branch²

Avenue Louise 81 · Boîte 12 · 1050 Bruxelles · Belgique
brussels@lombardodier.com

Kreditinstitut, das in Belgien der Aufsicht der

Banque nationale de Belgique (BNB) und der

Finanzaufsichtsbehörde (Autoriteit voor Financiële Diensten
en Markten, FSMA) untersteht.

LONDON

Lombard Odier (Europe) S.A. · UK Branch²

Queensberry House · 3 Old Burlington Street · London
W1S 3AB · United Kingdom ·
london@lombardodier.com

Die Bank ist im Vereinigten Königreich als durch die

Prudential Regulation Authority (PRA) zugelassen.

Zudem wird sie durch die Financial Conduct Authority

(FCA) sowie in beschränktem Umfang durch die Prudential

Regulation Authority reguliert. Finanzdienstleister-

Referenznummer (Financial Services Firm Reference

Number) 597896. Nähere Angaben zum Umfang unserer

Zulassung und Regulierung durch die Prudential Regulation

Authority sowie unserer Regulierung durch die Financial

Conduct Authority erhalten Sie von uns auf Anfrage.

Lombard Odier Asset Management (Europe)

Limited

Queensberry House · 3 Old Burlington Street ·

London W1S 3AB · United Kingdom ·

london@lombardodier.com

Wertpapierfirma, die von der Financial Conduct Authority

(FCA, Register-Nr. 515393) zugelassen ist und reguliert wird.

LUXEMBURG

Lombard Odier (Europe) S.A.

291, route d'Arlon · 1150 Luxembourg · Luxembourg
luxembourg@lombardodier.com

Kreditinstitut unter der Aufsicht der Commission de
Surveillance du Secteur Financier (CSSF) in Luxembourg.

Lombard Odier Funds (Europe) S.A.

291, route d'Arlon · 1150 · Luxembourg · Luxembourg
luxembourg@lombardodier.com

MADRID

Lombard Odier (Europe) S.A. · Sucursal en España²

Paseo de la Castellana 66, 4^a Pl. · 28046 Madrid ·

España · madrid@lombardodier.com

Kreditinstitut, das in Spanien der Aufsicht der Banco

de España und der Finanzaufsichtsbehörde (Comisión
Nacional del Mercado de Valores, CNMV) untersteht.

Lombard Odier Gestión (España) S.G.I.I.C., S.A.U

Paseo de la Castellana 66, 4a Pl · 28046 Madrid ·

España · madrid@lombardodier.com

Verwaltungsgesellschaft unter der Aufsicht der Comisión

Nacional del Mercado de Valores (CNMV).

MAILAND

Lombard Odier (Europe) S.A. · Succursale in Italia²

Via Santa Margherita 6 · 20121 Milan · Italien

milano-cp@lombardodier.com

Kreditinstitut, das in Italien der Aufsicht der Commissione

Nazionale per le Società e la Borsa (CONSOB) und der Banca

d'Italia untersteht.

PARIS

Lombard Odier (Europe) S.A. · Succursale en France²

8, rue Royale · 75008 Paris · France. RCS PARIS B 803

905 157 · paris@lombardodier.com

Kreditinstitut, das in Frankreich im Hinblick auf seine

Anlageleistungen der Aufsicht der Autorité de contrôle

prudentiel et de résolution (ACPR) und der Autorité des

Marchés Financiers (AMF) untersteht. Gewerbe genehmigung

Nr. 23/12. Registrierung in Luxemburg unter der Nr. B169

907. Vom Commissariat aux Assurances (CAA) unter der

Nr. 2014 CM002 zugelassener Versicherungsvermittler. Die

Eintragung beim CAA kann unter www.oria.fr überprüft

werden.

AFRIKA | NAHER OSTEN | NORD- UND

LATEINAMERIKA

ABU-DHABI

Bank Lombard Odier & Co Ltd · Abu Dhabi Global Market Branch

Al Maryah Island · Abu Dhabi Global Market Square ·

Khatem Tower · 8th floor · P.O. Box 764646 · Abu

Dhabi · UAE · abudhabi@lombardodier.com

Vermittlung von Anlagegeschäften · Beratung zu

Investitionen oder Krediten · Vermittlung von Krediten.

Von der ADGM Financial Services Regulatory Authority

beaufsichtigt.

BERMUDAS

Lombard Odier Trust (Bermuda) Limited

3rd Floor, Victoria Place · 31 Victoria Street · Hamilton

HM 10 · Bermuda · bermuda@lombardodier.com

Autorisiert zur Ausübung von Treuhand-, Anlage- und

Dienstleistungsgeschäften durch die Bermuda Monetary

Authority (BMA).

BRASILIEN

Lombard Odier (Brasil) Consultoria de Valores Mobiliários Ltda.

Avenida 9 de Julho No. 3624, Torre DGN 360, 6^o andar

Jardim Paulista · CEP 01406-000 · São Paulo · Brasil

sao.paulo.office@lombardodier.com

Beaufsichtigt von der Comissão de Valores Mobiliários of

Brasil.

DUBAI

Bank Lombard Odier & Co Ltd · Representative Office Dubai

Conrad Business Tower · 12th Floor · Sheikh Zayed

Road · P.O. Box 212240 · Dubai · UAE ·

dubai@lombardodier.com

Unter der Aufsicht der Zentralbank der Vereinigten

Arabischen Emirate.

ISRAEL

Israel Representative Office · Bank Lombard Odier & Co Ltd

Alrov Tower 11th floor · 46 Rothschild Blvd. · Tel Aviv

6688312 · Israel · telaviv@lombardodier.com

Untersteht nicht der Aufsicht der Bank of Israel, sondern der

Aufsicht der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht, die die

Aktivitäten der Bank Lombard Odier & Co AG beaufsichtigt.

JOHANNESBURG

South Africa Representative Office · Bank Lombard Odier & Co Ltd

4 Sandown Valley Crescent · Sandton · Johannesburg

2196 · South Africa · johannesburg@lombardodier.com

Zugelassener Finanzdienstleistungserbringer

Registrierungsnummer 48505.

NASSAU

Lombard Odier & Cie (Bahamas) Limited

Lyford Cay House · Western Road · P.O. Box N-4938 ·

Nassau · Bahamas ·

nassau@lombardodier.com

Unter der Aufsicht der Zentralbank der Bahamas und der

Securities Commission der Bahamas.

PANAMA

Lombard Odier & Cie (Bahamas) Limited · Representative Office in Panama

Oceania Business Plaza Torre 2000 · Oficina 38-D · Blv.

Pacifica · Urb. Punta Pacifica · Corregimiento de San

Francisco · Panamá · panama@lombardodier.com

Unter der Aufsicht der Zentralbank der Bahamas und der

Superintendencia de Bancos de Panamá.

Lombard Odier (Panama) Inc.

Oceania Business Plaza Torre 2000 · Oficina 38-D · Blv.

Pacifica · Urb. Punta Pacifica · Corregimiento de San

Francisco · Panamá · panama@lombardodier.com

Unter der Aufsicht der Superintendencia del Mercado

de Valores de Panamá. Zur Tätigkeit als Anlageberater

autorisiert. Res.-SMV Nr.528-2013.

ASIATISCH-PAZIFISCHER RAUM

HONGKONG

Lombard Odier (Hong Kong) Limited

1601 Three Exchange Square · 8 Connaught Place ·

Central · Hong Kong · hongkong@lombardodier.com

Zugelassene Geschäftseinheit, die von der Securities

and Futures Commission von Hongkong reguliert und

beaufsichtigt wird.

SINGAPUR

Lombard Odier (Singapore) Ltd.

9 Raffles Place · Republic Plaza #46-02 · Singapore

048619 · singapore@lombardodier.com

Geschäftsbank, die von der Monetary Authority von

Singapur reguliert und beaufsichtigt wird.

TOKIO

Lombard Odier Trust (Japan) Limited

Izumi Garden Tower 41F · 1-6-1 Roppongi, Minato-ku ·

Tokyo 106-6041 · Japan · tokyo@lombardodier.com

Von der japanischen Financial Services Agency (FSA)

reguliert und beaufsichtigt. Inhaber einer Trust-

Geschäftslizenz (FSA Nr. 208) und registriert beim Kanto

Local Finance Bureau for Financial Instruments Business

Operator (Nr. 470).

¹ Privatbank und Wertpapierhäuser, die von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) zugelassen ist und reguliert wird.

² Zweigniederlassung von Lombard Odier (Europe) S.A., einem in Luxemburg ansässigen Kreditinstitut, das von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) in Luxemburg zugelassen ist und von dieser reguliert wird.